2015

2. Halbjahresbericht

Amt für Schule, Sport und Kindertagesstätten
(Jugendhilfeausschuss)

INHALT

Schlagzeilen.....	3
Ergebnis- und Finanzrechnung.....	4
Überblick über das Ergebnisbudget.....	4
Überblick über das investive Finanzbudget.....	6
Differenzierte Jahresergebnisse.....	7
Glossar	10

SCHLAGZEILEN

Die Anwendung der städtischen Sozialstaffelrichtlinien auch auf die Offenen Ganztagsgrundschulen (OGGS) führt im Produkt 36510 zu erheblichen Mehraufwendungen im Bereich der sonstigen ordentlichen Aufwendungen.

Anzahl Sozialstaffelfälle in der OGGS (Stand Januar 2016)

Grundschule	Schülerzahl	TN-Anzahl an OGGS	Anteil TN-Anzahl an Schülerzahl	Anzahl Sozialstaffel	Anteil Sozialstaffel an TN
Gottfried-Keller-Str.	221	161	72,9 %	62	38,5 %
Heidberg	372	236	63,4 %	111	47,0 %
Immenhorst	188	127	67,6 %	28	22,0 %
Falkenberg	194	121	62,4 %	35	28,9 %
Glashütte	183	132	72,1 %	33	25,0 %
Friedrichsgabe	224	174	77,7 %	75	43,1 %
Summen	1.382	951	68,8 %	344	36,2 %

Mehraufwendungen ergeben sich darüberhinaus beim Kostenausgleich für die Betreuung von Kindern in auswärtigen Kindertagesstätten und in der Kindertagespflege, was zum Teil auch auf den Bedarf nach längeren Betreuungszeiten zurückzuführen ist. Dieser Nachfragetrend ist auch bei den Norderstedter Kindertagesstätten zu beobachten.

Grundlegende Anmerkungen des Fachbereichs Finanzsteuerung:

Für die Darstellung im 2. Halbjahresbericht 2015 wurden die Abschreibungen, die Zuführungen zu den Rückstellungen und die Auflösung von Sonderposten gemäß der Planwerte für das Jahr 2015 angesetzt. Im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses 2015 können sich diese Werte noch ändern.

Die Abweichung bei den Personalaufwendungen resultiert zum Teil aus der Auszahlung des leistungsorientierten Entgelts im Dezember 2015. Demgegenüber steht die Auflösung der Rückstellung für das leistungsorientierte Entgelt in gleicher Höhe, welche unter den sonstigen ordentlichen Erträgen ausgewiesen wird. Des Weiteren resultiert die Steigerung des Personalaufwands aus der Erhöhung der Anzahl der Stellen, welche im ursprünglichen Haushaltsplan nicht enthalten waren.

ERGEBNIS- UND FINANZRECHNUNG

ÜBERBLICK ÜBER DAS ERGEBNISBUDGET

Ergebnis 4200 Amt für Schule, Sport und Kitas								2015
Werte in T€								
Position	Vorjahr			2015				abs. Diff.
	Plan	Ist	abs. Diff.	Plan	Progn.	Aufträge	Progn. + Auftr.	
ordentliche Erträge	9.176,1	9.568,8	392,7	8.983,5	10.300,8		10.300,8	1.317,3
Personalaufwendungen	10.302,0	10.270,4	-31,6	10.398,7	10.897,4		10.897,4	498,7
A. f. Sach- u. Dienstleistungen	10.057,8	7.783,9	-2.273,9	9.492,3	6.592,8	200,1	6.792,9	-2.699,4
bilanzielle Abschreibungen	2.503,0	2.515,3	12,3	2.447,8	2.445,7		2.445,7	-2,1
Transferaufwendungen	14.086,4	14.084,5	-1,9	14.729,3	14.983,3		14.983,3	254,0
sonst. ordentl. Aufwendungen	3.813,1	4.782,0	968,9	3.796,1	4.376,4	17,4	4.393,8	597,7
- ordentliche Aufwendungen	40.762,3	39.436,2	-1.326,1	40.864,2	39.295,7	217,5	39.513,1	-1.351,1
= Ergebnis d. laufenden Verwaltungstätigk	-31.586,2	-29.867,4	1.718,8	-31.880,7	-28.994,9	-217,5	-29.212,3	2.668,4
+ Finanzergebnis								
= ordentliches Ergebnis	-31.586,2	-29.867,4	1.718,8	-31.880,7	-28.994,9	-217,5	-29.212,3	2.668,4
+ a.o. Ergebnis	3,0	154,1	151,1	3,0	-1,5		-1,5	-4,5
= Ergebnis vor ILV	-31.583,2	-29.713,3	1.869,9	-31.877,7	-28.996,4	-217,5	-29.213,8	2.663,9
+ Erträge aus ILV								
- Aufwendungen aus ILV	3.923,0	3.923,0		3.955,9	3.955,9		3.955,9	
= Ergebnis	-35.506,2	-33.636,3	1.869,9	-35.833,6	-32.952,3	-217,5	-33.169,7	2.663,9
Aufwandsdeckungsgrad [%]	22,51	24,26	1,75	21,98	26,21		26,21	4,23

KOMMENTAR

Kommentierungen siehe Einzelpläne

Ergebnisübersicht 4200
2015

Werte in T€

	Plan	Prognose	Aufträge	Prognose + Aufträge	abs. Diff.
21100 Grundschulen	-4.387,1	-3.772,2	-17,0	-3.789,2	597,9
21600 Regionalschulen	-1.574,0	-1.018,8	-3,8	-1.022,6	551,4
21700 Gymnasien	-3.908,8	-3.026,9	-173,9	-3.200,8	708,0
21800 Gemeinschaftsschulen	-3.035,1	-2.476,6	-11,3	-2.487,8	547,3
22100 Förderzentren	-231,8	-229,9	-0,6	-230,5	1,3
24100 Schülerbeförderung	-234,1	-187,1		-187,1	47,0
24300 sonstige schulische Aufgaben	-909,3	-768,3	-1,2	-769,5	139,8
36110 Förderung v. Kindern i. Tageseinrichtungen	-538,3	-428,8		-428,8	109,5
36510 Tageseinrichtungen f. Kinder (andere Träger)	-13.590,4	-14.171,3		-14.171,3	-580,9
36520 Tageseinrichtungen f. Kinder (städtisch)	-5.936,9	-5.472,8	-9,7	-5.482,5	454,4
42100 Förderung d. Sports	-975,7	-933,1		-933,1	42,6
42400 Sportstätten u. Bäder	-512,1	-466,6		-466,6	45,5
4200 Amt für Schule, Sport und Kitas	-35.833,6	-32.952,3	-217,5	-33.169,7	2.663,9

KOMMENTAR

Minderausgaben Fachbereich Schule und Sport: 2.680.900 €

Mehrausgaben Fachbereich Kindertagesstätten: 17.000 €

ÜBERBLICK ÜBER DAS INVESTIVE FINANZBUDGET

Investive Finanzkonten 4200 Amt für Schule, Sport und Kitas

Werte in T€

		2015				
	Plan 2015	Reste Vj.	Gesamt 2015	Ist	Aufträge	Ist + Aufträge
Einzahlungen a. Investitionstätigkeit		7,2	7,2	56,3		56,3
Ausz. v. Zuw. u. Zusch. für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnah	812,4	670,5	1.482,9	974,9	452,8	1.427,6
785100 Auszahlungen aus Hochbaumaßnahmen	100,0		100,0	206,8		206,8
785102 Aufenthaltsraum GS Falkenberg	810,0	17,0	827,0	622,0	274,0	896,0
785105 GS Gottfried-Keller-Str/OGGS	840,0	204,7	1.044,7	656,7	351,7	1.008,4
785109 GS Harksheide Nord/OGGS	100,0		100,0			
785119 Erweiterung Lehrzimmer		3,9	3,9	3,9		3,9
785123 GS Heidberg/OGGS Heidberg div. Maßnahmen	510,0	682,2	1.192,2	1.463,2	77,8	1.541,0
785152 GS Falkenberg energetische Sanierung		2,3	2,3	2,3		2,3
785153 Immenhorst/ OGGS	161,0	230,2	391,2	99,3	70,8	170,1
785158 Kita Glockenheide energetische Sanierung	90,0		90,0	50,9	39,2	90,1
785170 Gemssch Harksheide Umgestaltg naturnaher Schulhof		5,3	5,3	5,3		5,3
785175 Planung Gernsch Harksheide	430,0	1.052,8	1.482,8	1.210,1	112,1	1.322,2
785178 Kita Wichtelhöhle - Planung Neubau		4,8	4,8	4,8		4,8
785184 Sportlerheim Friedrichsgabe Neubau Umkleide	50,0		50,0			
785185 GS Glash.-Süd div.	50,0		50,0			
785189 Coppersnicus-Gymnasium Erw. Lehrzimmer		390,9	390,9	4,3	10,9	10,9
785194 GS Glashütte/OGGS				481,1		481,1
785315 neu Müllerstraße Sportanlage	65,0		65,0		34,9	34,9
785317 O.W.Str. Sportanlagen	30,0	36,0	66,0		23,5	23,5
Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.236,0	2.630,1	5.866,1	4.810,8	995,0	5.805,7
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (inkl. bewegl. Vermögen)	4.555,8	4.034,3	8.590,1	6.273,5	2.054,9	8.328,4
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen - Auszahlungen)	-4.555,8	-4.027,0	-8.582,8	-6.217,2	-2.054,9	-8.272,1

Kommentar

Auszahlungen v. Zuwendungen u. Zuschüssen für Investitionen u. Inv. Förd.
 Neubau Kita Hummelhausen 791 T€
 Neubau KiTa Glashütte 68 T€
 Neubau Waldorfkindergarten 126 T€
 Fachbereich Schule und Sport 10 T€
 995 T€

HINWEIS

Eine Abschlagszahlung für den Neubau Hummelhausen und den Neubau Waldorfkindergarten in Höhe von 21 T€ erfolgte nach der Berichtserstellung. Diese Differenz ist in der IST-Zahl nicht enthalten

785158

KiTa Glockenheide Baumaßnahme

Planungskosten für den Anbau

DIFFERENZIERTE JAHRESERGEBNISSE

Ergebnis 36110 Förderung v. Kindern i. Tageseinrichtungen								2015
Werte in T€								
Position	Vorjahr			2015				
	Plan	Ist	abs. Diff.	Plan	Progn.	Aufträge	Progn. + Auftr	abs. Diff.
ordentliche Erträge	732,7	984,1	251,4	732,7	995,9		995,9	263,2
Personalaufwendungen	12,7	13,2	0,5	13,0	14,0		14,0	1,0
A. f. Sach- u. Dienstleistungen								
bilanzielle Abschreibungen								
Transferaufwendungen	1.258,0	1.364,0	106,0	1.258,0	1.410,6		1.410,6	152,6
sonst. ordentl. Aufwendungen								
- ordentliche Aufwendungen	1.270,7	1.377,2	106,5	1.271,0	1.424,6		1.424,6	153,6
= Ergebnis d. laufenden Verwaltungstätigk	-538,0	-393,1	144,9	-538,3	-428,7		-428,7	109,6
+ Finanzergebnis								
= ordentliches Ergebnis	-538,0	-393,1	144,9	-538,3	-428,7		-428,7	109,6
+ a.o. Ergebnis		252,5	252,5		-0,1		-0,1	-0,1
= Ergebnis vor ILV	-538,0	-140,6	397,4	-538,3	-428,8		-428,8	109,5
+ Erträge aus ILV								
- Aufwendungen aus ILV								
= Ergebnis	-538,0	-140,6	397,4	-538,3	-428,8		-428,8	109,5
Aufwandsdeckungsgrad [%]	57,66	71,45	13,79	57,65	69,91		69,91	12,26

KOMMENTAR

Ordentliche Erträge

Erhöhte Erträge durch den höheren Zuschuss des Kreises Segeberg aufgrund des von dort angehobenen Tagespflegegeldstundensatzes (153.000 €).

Aufgrund von längeren Betreuungszeiten bei den Tagespflegepersonen Mehreinnahmen von ca. 105.000 €.

Transferaufwendungen

Analog zu den höheren Erträgen sind die Tagespflegegeldzahlungen an die Tagespflegepersonen ebenfalls gestiegen (ca. 150.000 €).

Ergebnis 36510 Tageseinrichtungen f. Kinder (andere Träger)								2015
Werte in T€								
Position	Vorjahr			2015				abs. Diff.
	Plan	Ist	abs. Diff.	Plan	Progn.	Aufträge	Progn. + Auftr.	
ordentliche Erträge	1.089,0	894,7	-194,3	1.089,0	1.090,2		1.090,2	1,2
Personalaufwendungen	214,2	239,9	25,7	217,9	243,0		243,0	25,1
A. f. Sach- u. Dienstleistungen								
bilanzielle Abschreibungen	196,7	196,7		199,4	199,4		199,4	
Transferaufwendungen	11.871,9	11.871,9		12.549,8	12.702,8		12.702,8	153,0
sonst. ordentl. Aufwendungen	1.712,3	1.890,6	178,3	1.712,3	2.114,8		2.114,8	402,5
- ordentliche Aufwendungen	13.995,1	14.199,2	204,1	14.679,4	15.260,1		15.260,1	580,7
= Ergebnis d. laufenden Verwaltungstätigk	-12.906,1	-13.304,5	-398,4	-13.590,4	-14.169,9		-14.169,9	-579,5
+ Finanzergebnis								
= ordentliches Ergebnis	-12.906,1	-13.304,5	-398,4	-13.590,4	-14.169,9		-14.169,9	-579,5
+ a.o. Ergebnis		159,5	159,5		-1,4		-1,4	-1,4
= Ergebnis vor ILV	-12.906,1	-13.145,0	-238,9	-13.590,4	-14.171,3		-14.171,3	-580,9
+ Erträge aus ILV								
- Aufwendungen aus ILV								
= Ergebnis	-12.906,1	-13.145,0	-238,9	-13.590,4	-14.171,3		-14.171,3	-580,9
Aufwandsdeckungsgrad [%]	7,78	6,30	-1,48	7,42	7,14		7,14	-0,27

KOMMENTAR

Personalaufwendungen

Die Abweichung bei den Personalaufwendungen resultiert zum Teil aus der Auszahlung des leistungsorientierten Entgelts im Dezember 2015

Transferaufwendungen

Durch gestiegene Personalkosten aufgrund der tariflichen Erhöhungen des TVöD ab dem 01.03.2015 ergeben sich erhöhte Betriebskostenzuschüsse an die Kita-Träger.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erhöhte Aufwendungen insbesondere im Bereich Sozialstaffel durch die Ermäßigungen im Bereich OGGS (s. Schlagzeilen) und beim Kostenausgleich mit Hamburger Kindertagesstätten.

Kostenausgleichszahlungen an andere Gemeinden	507 T€
Sozialstaffelaufwendungen andere Träger u. Kostenausgleich	1.391 T€
Sozialstaffelaufwendungen OGGS	217 T€

Ergebnis 36520 Tageseinrichtungen f. Kinder (städtisch)								2015
Werte in T€								
Position	Vorjahr			2015				abs. Diff.
	Plan	Ist	abs. Diff.	Plan	Progn.	Aufträge	Progn. + Auftr.	
ordentliche Erträge	4.822,6	4.662,4	-160,2	4.622,5	5.332,2		5.332,2	709,7
Personalaufwendungen	8.591,0	8.637,3	46,3	8.747,8	9.175,6		9.175,6	427,8
A f. Sach- u. Dienstleistungen	1.397,3	1.125,0	-272,3	1.218,3	1.057,7	9,7	1.067,4	-150,9
bilanzielle Abschreibungen	291,7	299,6	7,9	261,3	265,1		265,1	3,8
Transferaufwendungen								
sonst. ordentl. Aufwendungen	107,9	90,0	-17,9	118,4	92,9		92,9	-25,5
- ordentliche Aufwendungen	10.387,9	10.151,9	-236,0	10.345,8	10.591,4	9,7	10.601,1	255,3
= Ergebnis d. laufenden Verwaltungstätigk	-5.565,3	-5.489,5	75,8	-5.723,3	-5.259,2	-9,7	-5.268,9	454,4
+ Finanzergebnis								
= ordentliches Ergebnis	-5.565,3	-5.489,5	75,8	-5.723,3	-5.259,2	-9,7	-5.268,9	454,4
+ a.o. Ergebnis		25,7	25,7					
= Ergebnis vor ILV	-5.565,3	-5.463,8	101,5	-5.723,3	-5.259,2	-9,7	-5.268,9	454,4
+ Erträge aus ILV								
- Aufwendungen aus ILV	212,0	212,0		213,6	213,6		213,6	
= Ergebnis	-5.777,3	-5.675,8	101,5	-5.936,9	-5.472,8	-9,7	-5.482,5	454,4
Aufwandsdeckungsgrad [%]	46,43	45,93	-0,50	44,68	50,34		50,34	5,66

KOMMENTAR

Ordentliche Erträge

Erhöhte Einnahmen durch Auflösung der Rückstellungen leistungsorientiertes Entgelt, höhere Betriebskostenzuschüsse (Landes- und Kreismittel) aufgrund der höheren Förderung von Krippenplätzen und Ersatzzahlungen für Beschäftigungsverbote und Mutterschutz. Mindereinnahmen durch Gebührenrückerstattungen (Kita-Streik).

Personalaufwendungen

Die Abweichung bei den Personalaufwendungen resultiert aus der Auszahlung des leistungsorientierten Entgelts im Dezember 2015 und den tariflichen Erhöhungen des TVöD ab dem 01.03.2015.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und sonstige ordentliche Aufwendungen

Minderausgaben u.a. im Bereich der Bewirtschaftung, Verbrauchsmittel, Geschäftsaufwendungen und Ersatzbeschaffung der städtischen Kindertageseinrichtungen

Schlagzeilen

Ereignisse, die für die Haushaltsentwicklung eine wesentliche Rolle spielen oder für die Produktentwicklung von besonderer Bedeutung sind

SIV

Soll-Ist-Vergleich zwischen geplanten Werten (Soll) und den tatsächlich erreichten, bzw. im Forecast prognostizierten Werten (Ist). Auf dem Vergleich der Werte basieren Abweichungsanalysen.

Plan

Aktuelle Werte aus dem Haushaltsplan (auf dem jeweiligen Nachtragsniveau)

Ist

Werte, die tatsächlich bis zum Stichtag des Berichts gebucht worden sind

Forecast

Ziel: realistische Prognose der Werte zum Jahresende. Vorschau auf das Jahresende unter Einbezug der schon gebuchten Istwerte. Für die restlichen Monate wird davon ausgegangen, dass die monatlichen Planwerte erreicht werden, es sei denn, es ist bereits eine andere Entwicklung bekannt. Dann wird sie anstelle der Planwerte für die Zukunft berücksichtigt.

Zuwendungsertragsquote

Anteil der Erträge aus Zuwendungen für laufende Zwecke an den gesamten ordentlichen Erträgen (ohne außerordentliche und Finanzerträge)

Aufwandsdeckungsgrad

Verhältnis von ordentlichen Erträgen zu ordentlichen Aufwendungen. Durch die Kennzahl wird angegeben, in welchem Maße die Erträge aus dem ordentlichen Geschäft die dort entstandenen Aufwände decken können. Fachbereiche, deren Aufwandsdeckungsgrad unter 100% liegt, benötigen allgemeine Deckungsmittel aus Steuern zur Finanzierung des Restdefizits.

Personalintensität

Anteil des Personalaufwands am ordentlichen Aufwand. Je höher der Wert ist, desto personalintensiver ist die Arbeit im jeweiligen Fachbereich.

VZÄ

Vollzeitstellenäquivalente; Beispiel: eine volle Stelle entspricht 1 VZÄ, eine halbe Stelle 0,5 VZÄ

Mittlerer monatlicher Personalaufwand / VZÄ

Gesamter Personalaufwand des Jahres geteilt durch die durchschnittlich besetzte Stellenanzahl des Jahres. Die Kennzahl erlaubt keine Rückschlüsse auf Gehälter, da sie den gesamten Personalaufwand des Arbeitgebers berücksichtigt, inklusive Arbeitgeberanteilen zu Sozialabgaben, Rückstellungen etc.

Ertrag

Wertanstieg der Verwaltung (erhöht das Eigenkapital):

Steuern u. ähnliche Abgaben

Steuerarten, Familienleistungsausgleich

Zuwendungen u. allgemeine Umlagen

Schlüsselzuweisungen, Fehlbetragszuweisungen, Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke, Erträge aus Auflösung v. Sonderposten für Zuweisungen u. Zuschüsse, aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen im Sozialbereich

sonstige Transfererträge

z.B. Leistungen v. Sozialleistungsträgern u. Pflegeversicherungsträgern, privaten Personen als Aufwendungsersatz oder Kostenbeitrag

öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Gebühren, Erträge aus Auflösung v. Sonderposten für Beiträge und Gebührenaussgleich

privatrechtliche Leistungsentgelte

z.B. Mieten, Pachten, Verkauf von Vorräten wie Drucksachen etc., Ersatz für Schadensfälle

Kostenerstattungen u. Kostenumlagen

Kostenerstattungen und Umlagen wie Schulkostenbeiträge, Verwaltungskostenerstattung von Eigenbetrieben

sonstige ordentliche Erträge

z.B. Konzessionsabgaben, Erträge aus Verkauf von Vermögensgegenständen, Bußgelder, Säumniszuschläge, Verzinsung von Steuernachforderungen, Erträge aus Auflösung v. sonstigen Sonderposten, z.B. Dauergrabpflege, Erträge aus Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen, Erträge aus Zuschreibungen

Aufwand

Werteverbrauch durch die Verwaltung (verringert das Eigenkapital):

Personalaufwendungen

Direkte Bezüge der Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen u. der gesetzlichen Sozialversicherung, Beihilfen, Zuführungen zu Pensions-, Altersteilzeit- u. Beihilferückstellungen

Versorgungsaufwendungen

Wie Personalaufwendungen, aber für ehemalige Beschäftigte

Aufwendungen f. Sach- und Dienstleistungen

Unterhaltung von beweglichem und unbeweglichem Vermögen, Mieten u. Pachten, Bewirtschaftungsaufwand, Fahrzeughaltung, Materialbeschaffung, Aufwand für Inanspruchnahme von Dienstleistungen

bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf Sach-, Finanzanlagen und Umlaufvermögen

Transferaufwendungen

Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke, soziale Leistungen an natürliche Personen, Gewerbesteuer- und allgemeine Umlagen

sonstige ordentliche Aufwendungen

Personalnebenkosten, z.B. Trennungsgeld, pauschalierter Auslagenersatz, Umzugskosten
Aufwendungen f. ehrenamtliche Tätigkeit, z.B. Sitzungsgelder, Wahlhelferentschädigung
Geschäftsaufwand, Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Erstattungen f. Aufwendungen Dritter,
Bußgelder, Zuführungen zu Rückstellungen

ILV

Interne Leistungsverrechnung zwischen einzelnen Produkten (z.Zt. nur Reinigungsdienst und Bauhof). Dies sind Leistungen, die nur für den internen Verbrauch in der Verwaltung erzeugt werden.

Cash-Flow

Saldo aus Ein- und Auszahlungen (Veränderung des Zahlungsmittelbestandes)

Einzahlungen

Zufluss an Zahlungsmitteln (Bargeld, Schecks, auf Bankkonten)

Auszahlungen

Abfluss an Zahlungsmitteln (Bargeld, Schecks, von Bankkonten)

Weitere sehr differenzierte Erläuterungen unter:

www.steuerzahler-niedersachsen-bremen.de/Kommunal-Lexikon/452b177/index.html

www.haushaltssteuerung.de/lexikon-e.html